

Selbstvertrauen und Zivilcourage

Für 135 interne Schüler und Schülerinnen ist Marienau zu einer zweiten Heimat geworden. Eine aufgeschlossene Atmosphäre gegenseitigen Vertrauens zwischen Schülern und Lehrern ermöglicht es, daß Jugendliche sich ernst genommen fühlen und sich entfalten können.

In Marienau werden die Schüler ermutigt, eine eigene Meinung zu entwickeln und zu vertreten. Verantwortung für sich selbst zu übernehmen und dann auch für andere Menschen und für unsere Umwelt – das können Marienauer Schüler in besonderer Weise lernen: In der Schulversammlung, in der einmal im Monat über wesentliche Heimfragen beraten und entschieden wird, sind alle Schüler vertreten, die ein Amt in Schule und Internat wahrnehmen – in derselben Gesamtzahl wie das vollständig repräsentierte Kollegium. Eine Klassensprecherin der 5. Klasse hat also genauso Sitz und Stimme wie der Sprecher eines Hauses, eine Oberstufenvertreterin oder Mitglieder der Lehrerschaft. So übt man schon früh, daß Argumente überzeugen müssen, wenn Veränderungen erreicht werden können.

Auch in weiteren Gremien der Schule wie zum Beispiel dem Arbeitsausschuß, in dem wichtige Entscheidungen für die Schule vorberaten werden, wie Bauplanung und Projektwochen, arbeiten Lehrer und Schüler eng zusam-

men. Auf diese Weise erzieht Marienau keine Duckmäuser mit Untertanendenken, sondern junge Menschen, die Selbstvertrauen, Kreativität und Zivilcourage entwickeln, sich vielfältig sozial und ökologisch engagieren und so für die Zukunft vorbereitet werden (Schule Marienau, W-2121 Dahlem-Marienau). □

Aufnahme kann jeder finden

„Keiner darf verlorengelassen“ ist der Leitsatz des Christlichen Jugenddorfwerks Deutschlands (CJD). Durch gezielte Bildungsangebote im schulischen und außerschulischen Bereich werden die Jugendlichen in 139 Jugenddörfern im Sinne einer ganzheitlichen Persönlichkeitsbildung erzogen.

Aufnahme in die christlich orientierten Jugenddorf-Christophorus-Schulen (in Altensteig, Braunschweig, Buchenhöhe, Eke, Obersalzberg, Oberurff, Vermold) kann jeder finden, unabhängig von den Möglichkeiten des Elternhauses, sofern er für die gymnasiale Schulbildung die Grundvoraussetzungen mitbringt. Auf besonderen Antrag werden Freistellen oder Beihilfe gewährt, insbesondere auch für solche Jugendlichen, die den Vater oder beide Elternteile verloren haben (Christliches Jugenddorfwerk e.V., Panoramastraße 55, W-7320 Göppingen, Tel: 0 71 61/2 30 30, Fax: 0 71 61/2 43 08). □



Hier montiert gerade ein ökologisch engagierter Schüler Module auf das Gewächshausdach.

Foto: Stiftung Luisenlund

TAG DER OFFENEN TÜR
AM 1.2.92 · 13 BIS 18 UHR



Internatsgymnasium für kath. Jungen
GAESDONCK.

Beginn mit Klasse 5

Unser Angebot

Erste Fremdsprache: Latein oder Englisch, weitere Sprachen: Französisch, Griechisch. Fremdsprachenförderung durch moderne Medientechnik. Computerkurse.

Gute Gründe für ein Internat

Musische Erziehung: Instrumentalunterricht, Orchester, Leistungskurs Kunst. Internationales Theater, Schüleraustausch, Studienfahrten. Umfangreiche Bibliotheken. Vielfältige Möglichkeiten für Freizeit, Sport und Hobby.

PS.: Jeder begabte Junge soll unsere Schule besuchen können. Daher: Monatlicher Beitrag nur **450 DM (550 DM ab Klasse 11)**

GAESDONCK.

Gute Gründe für ein Internat

Collegium Augustinianum Gaesdonck · 4180 Goch

Gaesdoncker Str. 220 · Tel. 0 28 23/60 71/72 · Fax 0 28 23/8 89 63

VIEL ERFOLG

Möglich, daß wir Ihrer Tochter oder Ihrem Sohn geben können, was Sie ihnen suchen: eine Schul-Heimat, in der es sich angenehm leben und erfolgreich lernen läßt.

Wir Wilhelmsdorfer sind da zuversichtlich. Dabei kommt uns das schöne Stück Natur, das uns umgibt – die Riedlandschaft des schwäbischen Oberlandes – zu Hilfe und die Tradition unserer evangelischen Brüdergemeinde, die uns Verpflichtung ist.

Schule als Angebot und nicht nur als Pflicht erleben unsere Schüler in zahlreichen Arbeitsgemeinschaften, die je nach Neigung Hand, Hirn und Herz bilden und bereichern helfen. Besonderen Wert legen wir auf den Sport. Darum hat z. B. der Landessportbund nach großen Erfolgen bei uns einen Leistungszentrum für Volleyball eingerichtet.

Unsere Lehrer pflegen den Kontakt zu ihren

Schülern auch außerhalb des Unterrichts. Das macht Erziehung einfacher. Und das ist hilfreich bei der Arbeit.

Und unsere Schulen? Gymnasium und Realschule liegen auf dem Internatsgelände. Zur Hauptschule sind es knapp 10 Minuten. Unsere Schüler halten Verbindung zu ihren Freunden, die in der Umgebung leben. Als Internatsschüler erleben sie ein paar entscheidende Vorteile: Bei den Hausaufgaben wird draufgesehen, es gibt Förderunterricht und – wo nötig – auch Nachhilfeunterricht.

Alles zusammen macht wohl, daß wir hier sichtlich fröhliche und selbstbewußte junge Leute u. nachweisbar erfolgreiche Schüler haben.

Bitte lassen Sie sich Auskunft geben und beraten vom Internatsleiter, Pfrunger Straße 4, 7983 Wilhelmsdorf, Telefon 075 03/10-260 u. 10-232.

Internate u. Schulen für Jungen u. Mädchen.



**WILHELMSDORFER
INTERNATE**